

Der Weg zu unserem Autismusbegleithund

Ganz am Anfang stand ein Video bei Youtube. Ein Video über die Ausbildung eines Autismusbegleithundes. Begleitet von den Gedanken „Oh, wäre das schön...“ und „...irgendwie kommt mir das Strassenbild bekannt vor...?!“ Am Ende des Videos dann das Logo vom Ausbildungszentrum für helfende Hunde in Nagold.

In Nagold?

Nur knapp 30km entfernt?

Das muss ein Zeichen sein! Wir müssen dort anrufen und uns wenigstens informieren!

Sollte der Traum von einem Familienhund und einem Helfer für unseren autistischen Sohn tatsächlich doch möglich sein??

Ja, der Traum wurde Wirklichkeit.

Zwei Wochen später saßen wir bei Jutta zum Erstgespräch. Wir bekamen von ihr alle nötigen Informationen über die Ausbildung, geeignete Hunderassen, die Finanzierung und auch darüber, was auf uns zukommen würde. Schon auf dem Heimweg war dann klar, wir werden das in Angriff nehmen. Und von diesem Moment an waren wir bei Jutta in den besten Händen.

Ein knappes halbes Jahr später zog ein schwarz-weißes Plüschknäuel bei uns ein. Fenjo, ein Elo-Welpen. Im Nachhinein betrachtet, die wunderbarste Entscheidung für unsere Familie.

Jutta war von der Züchterauswahl bzw. -kontakt bis zur Prüfung immer an unserer Seite.

Es war nicht immer leicht, alle unter einen Hut zu bekommen. Aber ich hatte immer Jutta im Hintergrund. Das Training war immer individuell auf unsere Bedürfnisse abgestimmt. Und auch für hundepubertäre (nein, eigentlich für alle) Probleme hatte sie jederzeit ein offenes Ohr und einen Rat.

Unser Sohn profitiert sehr von „seinem“ Begleithund und hat große Fortschritte gemacht.

Unbedingt erwähnenswert ist auch die Tatsache, dass seit dem Einzug von Fenjo die massiven Meltdowns unseres Sohnes nachgelassen haben. Jutta erzählte uns dieses schon im Erstgespräch. Ich konnte es damals nicht so ganz glauben. Aber nach zwei Jahren muss ich das nun einfach bestätigen.

Wir sind sehr dankbar für diesen wunderbaren Hund und die allerbeste Begleitung und Betreuung und Ausbilderin. Das alles hat unser Leben nachhaltig verändert.



Danke Jutta! Für alles!

im November 2018